

Facebook, Geschlechtserziehung und die "Gemeinschaftsstandards"

Beitrag von „Wolfgang Autenrieth“ vom 17. Juni 2019 07:58

[Zitat von Meike.](#)

Für mich liest sich das halt wie splatterporn. Oder Fantasien von Gestörten. Wie auch die ganzen derben Gewaltszenen und Mordorgien in der Bibel. Das kann man nicht ernsthaft als christenfeindlich abtun, solches Zeug würde - wenn es nicht aus der Bibel käme - jedem Kind/Jugendlichen ein Problem verursachen, wenn man es auf seinem Handy fände.

Nun - wenn man das im historischen Kontext betrachtet (immerhin gab es damals noch keine Kondome) war dieser Passus in den Schriften nichts weiteres als Hygieneerziehung und Vorsorge zum Schutz vor sexuell übertragbaren Krankheiten.

Die Tauben sind dabei nur Beiwerk - wie unsere Smileys in den Posts. 😊

BTW: Wenn ihr schon fremde Literatur zitiert, dann gebt auch die genaue Quelle an, liebe Lehrer!

Wie ich dieses Copy-Paste mit diffuser Quellenangabe hasse. Das gibt mindestens 10 Punkte Abzug.